

Reglement für den DOKUMENTARFILMWETTBEWERB / 33. FILMKUNSTFEST MV (30. April - 5. Mai 2024)

Das FILMKUNSTFEST MV fördert mit einem dotierten Dokumentarfilmwettbewerb den deutschsprachigen Film sowie Koproduktionen mit Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Die eingereichten Filme müssen für den Kinoeinsatz über ein hochauflösendes digitales Vorführmedium verfügen und sollen nach dem 01. März 2023 fertiggestellt worden sein (Datum der Uraufführung). Zugelassen sind Kino-Produktionen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie Koproduktionen mit diesen Ländern. Filme, die nicht in einer deutschen Fassung vorliegen, müssen mit deutschen Untertiteln versehen sein.

Die Filme sollen eine Mindestlänge von 70 Minuten und keinen offiziellen Kinostart vor dem Festivaleinsatz haben. Erstaufführungen werden bevorzugt. Über Ausnahmen entscheidet der Veranstalter.

Die Filmanmeldung und ein Online-Sichtungslink müssen bis zum 28.02.2024 an das Festivalbüro geschickt werden und, soweit vorhanden, auch digitale Filmstills und ein digitales Presseheft. Das Material wird nur auf ausdrücklichen Wunsch zurückgeschickt. Die Anmeldung erfolgt durch die Produktion, den Verleih, den/die Regisseur*in oder die Hochschule.

Die Adresse für die Einreichung von postalischem Material:

33. FILMKUNSTFEST MV c/o FILMLAND MV gGmbH Puschkinstrasse 44 (Rathaus) D-19055 Schwerin

Alternativ können Filme und Material auch über die Webseite des Veranstalters www.filmland-mv.de hochgeladen werden.

Für den Dokumentarfilmwettbewerb des 33. FILMKUNSTFEST MV werden voraussichtlich folgende Preise vergeben:

- Preis für den besten Dokumentarfilm, dotiert mit 5.000 €, gestiftet von der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin
- o Preis für die beste Bildgestaltung im Dokumentarfilm, dotiert mit 2.500 €, gestiftet von der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin

Über die Preisvergabe entscheidet eine unabhängige Fachjury. Preisträger ist der/die Regisseur*in (bester Dokumentarfilm) bzw. der Director of Photography (beste Bildgestaltung).



Die Entscheidungen der Festivalleitung über Programmauswahl und Platzierung sowie die Entscheidung der Jury sind nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Über die Nominierung der max. 10 für den Wettbewerb ausgewählten Produktionen erfolgt eine Information und Einladung bis spätestens 31.03.2024.

Das Festival trägt die Kosten für die Ausrichtung der Wettbewerbe, für die dreiköpfige Wettbewerbsjury sowie die Reise- und Unterbringungskosten für 1-2 Gäste pro Wettbewerbsbeitrag. Eine Filmmiete kann daher nicht gezahlt werden.

Die Vorführmedien der für den Wettbewerb nominierten Filme müssen zusammen mit dem Werbematerial bis zum 19.04.2024 im Festivalbüro eingegangen sein. Von der Ankunft bis zum Rückversand nach dem Festival sind die Kopien durch den Veranstalter versichert. Die Zusendung erfolgt auf Kosten des Absenders, die Kosten für die Rücksendung übernimmt das FILMKUNSTFEST MV.

Dieses Reglement hat ausschließlich für das 33. FILMKUNSTFEST MV Gültigkeit.

Geschäftsführer: Volker Kufahl | Vorsitzende des Aufsichtsrates: Barbara Tewaag
Sitz: Schwerin Amtsgericht HRB 9389 | Steuernummer 090 / 124 / 00605
IBAN DE33 1405 2000 1729 9063 00 | BIC NOLADE21LWL | Sparkasse Mecklenburg Schwerin |
www.filmkunstfest-mv.de